



KUMPEL PLATZ AM BERGMANN

Platz am Bergmann in Sangerhausen



Der Kumpel Platz am Bergmann in Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) wurde im Laufe des Jahres 2007 von Bürgerinnen und Bürgern, Anwohnerinnen und Anwohnern gestaltet, als ihren Treffpunkt in einer vom allgegenwärtigen Rückbau geprägten Bergmanns-Siedlung. Am 30.10.2007 war Einweihung.

Begleitet wurden sie vom MitBürger e.V. (Initiator / Projektleitung), sowie von Susanne Ahner (Berlin) als Künstlerischer Mentorin und Matthias Därr (Halle) als Landschaftsgestalterischem Mentor.

Die Siedlung entstand mit dem Ausbau des Thomas-Münzer-Schachtes Anfang der 1950er Jahre. Über 40 Jahre hat der Bergbau das Leben vieler Menschen in Sangerhausen bestimmt. Von September 1951 bis August 1990 wurde hier Kupferschiefer gefördert.



Heute ist die alte Schachanlage geflutet, und der Riss ihres Stollensystems ist Grundlage für den ersten Kumpel Platz in Sangerhausen.

Die charakteristische herzförmige Gestalt der unterirdischen Wege erscheint nun im Pflaster des neuen Platzes, auf T-Shirts und auf großen Sonnenschirmen.

Im Zentrum des Risses, im Boden des Kumpel Platzes sind in einer Lade Dokumente zur Geschichte der Siedlung, des Platzes und seiner heutigen Gestaltung geborgen.

Am 9. September 2008 wurde dieser symbolische Schacht zum ersten Mal wieder geöffnet und sein Inhalt gehoben, betrachtet und aktualisiert. Dies soll zukünftig jedes Jahr an diesem Datum geschehen.

Mit den Menschen und ihren Geschichten wird alljährlich die Vergangenheit lebendig und die Geschichte wird jedes Jahr mit neuen Erinnerungen weiter fortgeschrieben.



Das Projekt Kumpel Platz wird gefördert im Rahmen des Experimentellen Wohnungs- und Städtebaus des Bundes (ExWoSt), Bundesministerium für Bauwesen und Raumordnung.



WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Vom der Erde zu
Spuren der Erde und
der Wälder. Die Erde
ist für uns, ganz wie
die Erde
Hauptstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt
Waldstadt
Waldstadt

Waldstadt (Wald)
Waldstadt (Wald)
Waldstadt (Wald)

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Der Bergmann geht
es gut, wenn er auf
der Höhe mit
Hartmann

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Der Bergmann geht
es gut, wenn er auf
der Höhe mit
Hartmann

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

- Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
- Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Hauptstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Hauptstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

WALDT
STADT
FÜRSTENTUM

Waldstadt ist die
Hauptstadt für die
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt
Waldstadt, Waldstadt

Papptellersammlung mit Aussagen: "was braucht der Bergmann?" "was ist Bergbau für mich?"

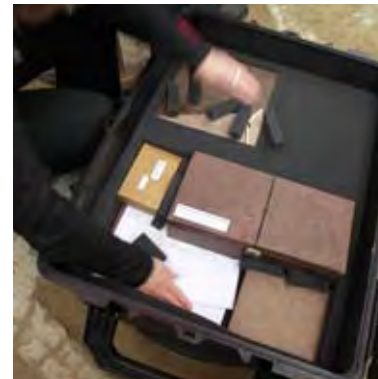
Pflastermuster, T-Shirts und Sonnenschirme nach Stollen-Riss.

Kumpel Platz-Lade mit Dokumenten, Deckel aus Bronze mit spiralförmiger Inschrift:

Dieser Sangerhäuser Kumpel Platz wurde 2007 von Bürgerinnen und Bürgern der Westsiedlung gestaltet. Das Projekt wurde gefördert im Rahmen des Experimentellen Wohnungs- und Städtebaus des Bundes (ExWoSt). Dem Platz ist das Stollensystem der alten Schachanlage Thomas Münzer in Sangerhausen eingeschrieben. Von September 1951 bis August 1990 wurde aus dieser Anlage Kupferschiefer gefördert. An jedem 9. September, wenn um 15 Uhr der Schatten der Sonnenuhr hierher fällt, soll dieser Deckel gehoben und der Schacht geöffnet werden. Heben Sie den Schatz, lesen Sie die Geschichten und steuern Sie Ihre Erinnerung bei! So wird die Geschichte jedes Jahr weiter fortgeschrieben!

Sonnenuhr mit Planet Sangerhausen, Infotafel:

Diese Sonnenuhr zeigt die Sangerhäuser Sommerzeit an. Die Kugel an der Spitze des Stabes steht für den Kleinplaneten Sangerhausen, der auf einer Bahn zwischen Mars und Jupiter unsere Sonne umkreist. Der Schatten des Planeten fällt an einem bestimmten Tag auf den Deckel der Kumpel Platz-Lade im Zentrum des Platzes. Himmel und Erde sind so für einen kurzen Moment miteinander verbunden. Das Sonnensystem mit den Planeten, die Zeit der Siedlung, des Bergbaus und der Menschen werden erfahrbar, wenn die Lade am neunten September gehoben wird.



Super Sonntag

Sonntag, 7. September 2008

Sangerhausen und Umgebung

6. Jahrgang - Nr. 36

Sommerfest

Sommer wurde im Keller zur Nudel kochen gekocht. Was sonst noch im war? Das der Schmeichler 2008 sein soll!

Seite 2



Live Drive

Am 4. Oktober (S) es wieder soweit, die Sangerhäuser 'KneipenTour' startet. Wer mitmacht, lesen Sie auf

Seite 3



Formel 1

Lewis Hamilton liegt zur Zeit vorn. Soll'n der Traum der Silberpfeile in Erfüllung gehen?

Seite 6



Kurz notiert

Rittergut für Besucher offen

Größtenteils (red). Die Rittergut Größtenteils hat anlässlich des Tages der offenen Denkmäler am 13. und 14. September von 10 bis 18 Uhr geöffnet. In diesem Jahr steht der Tag besonders unter dem Thema „Vergangenheit aufgedeckt: Archäologie und Denkmalpflege“.

Am 9. September, 15 Uhr, Kumpel-Platz „Am Bergmann“

Die Sonne muss scheinen

Erstmalige Hebung der Bergmanns-Lade auf dem Kumpel-Platz "Am Bergmann"

Sangerhausen (red). Am kommenden Dienstag, den 9. September, um 15 Uhr, ist es soweit: Die Bergmanns-Lade am Kumpel-Platz in der Friedrich-Engels-Strasse erblickt nach einem Jahr erstmalig wieder das Licht dieser Welt. Hoffentlich Sonnenlicht, denn die Lade darf dann gehoben werden, wenn der Schatten des kleinen Planeten Sangerhausen von der Sonnenuhr am Platz auf den Deckel der Lade fällt. Jürgen Sander entwarf eine Sonnenuhr, die nun ganz in die Höhe an diesen außerirdischen "Stadtteil" erinnert. Sie ist auf dem Kumpel Platz "Am Bergmann" so berechnet und aufgestellt, dass ihr Schatten am 9. September, 15 Uhr, auf den Deckel der "Bergmanns-Lade" fällt. Diese Lade,



Können Sie sich noch erinnern? Vor einem Jahr wurde der Grundstein für den Kumpel-Platz am Bergmann in Sangerhausen gelegt.

Foto: Archiv/sro

gefüllt mit Zeitdokumenten zur Entstehung des Kumpel Platzes und zum Stadtteil West, soll nun nach einem Jahr neu gehoben und gesichtet werden. Alte Bilder, die Schriftrolle und Pappdeckel mit Texten der Kumpel Platz Erbauer, ein Stück Kupferschiefer können wieder bestämt, neue Zeitdokumente hinzugefügt werden. Der MitBürger e.V. und die Bürgergruppe laden Interessierte zu einem festlichen Kaffeetrinken, frisch gebackenen "Kumpel-Plätzchen", einer Riesenkumpel-Platz-Torte, Informationen der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft Sangerhausen SWG zu den Umbauvorhaben am Bergmann, Geschichten zum "kleinen Planeten Sangerhausen", Musik und Nachbarschaft ein, die Hebung der Lade mitzuerleben. Und zu erfahren, ob der Stand von Sonnenuhr und Deckel wirklich richtig berechnet wurde.

Im Gespräch mit Bürgern

Sangerhausen (red). Die CDU-Landtagsabgeordnete Uta Hildebrand führt am Montag, 8. September, 13 bis 15 Uhr, im Wahlkreis 10 in Sangerhausen, Markt 7, eine Bürgersprechstunde ab. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine Terminabfrage unter der Tel.: 03464/2730 gebeten.











